



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41b-9_7

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41b-9_7

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

PJZ

Mitteilungen der
Progressiven Jugend Zürich
Postfach 334 8021 Zürich
Postcheckkonto Nr. 80-65671

SCHUELER UND BERUFSCHUELER ALLER KLASSEN VEREINIGT SICH ! ! !

Unter dem Deckmantel der Lehrausbildung werden wir um die gerechte Entlohnung für die produktive Arbeit betrogen. Wir werden in den Betrieben von Leuten unterrichtet, die gar keine Zeit haben, sich intensiv um uns zu kümmern, die selbst unter Druck stehen und deshalb uns unterdrücken, und die uns unterrichten, wie sie vor 20 Jahren unterrichtet worden sind.

In den Schulen (oft abrauchreife Schulfläche und Provisorien) werden wir unter Zeitdruck durch sämtliche Fachgebiete gezogen. Wir werden zu qualifizierten Arbeitern und Angestellten erzogen, zu opportunistischen Ja-sagern; Ja-sagern zum Klassensystem in dem man durch Kompromisse und Opportunismus emporsteigen kann. Ja-sagern zum Gesellschaftssystem, in dem die Ausbeutung legal ist.

Wir haben es satt, uns von den Leuten unterdrücken zu lassen, die am 1. August so schön vor Vaterland und von der Gerechtigkeit sprechen.

Deshalb fordern wir:

- Änderung der jetzigen Schulform. - Mehr Schulzeit auf Kosten der Arbeitszeit
- Mehr Allgemeinbildung in der Schule
- Erstellung eines Diskussionsforum in der Schule
- Freie Diskussion im Stundenplan eingebaut
- Revisieren des Lehrvertrages:
 - Ein reales Mitsprache - und Mitbestimmungsrecht über die Ausbildung in der Schule und im Betrieb.
 - Bessere Möglichkeiten des Lehrstellenwechsels.
 - Angemessene Entlohnung für produktive Arbeit

Wir glauben an die fortschrittlichen Lehrer und hoffen, dass sie uns helfen werden, diese Ziele zu erreichen, es soll nicht nur bei den Forderungen bleiben.

- wir müssen etwas tun.
- Wir wollen das Establishment nicht nur provozieren.
- Wir wollen aktiv helfen diese Missstände zu beseitigen.
- Wir wollen in Arbeitsgruppen konkrete Vorschläge ausarbeiten.
- Wir wollen mit allen diskutieren.

